

## Chronik des Vereinsjahres 2013/2014

Das jüngste Ereignis des Fc's ist der **Dachsberg Cup** gewesen. An diesem vom FC Dachsberg organisierten Turnier, zur Sportplatzeinweihung, nahmen neben dem FC Bernau, der SV St. Blasien, der SV Görwihl, die SG Höchenschwand/Häusern, der SV Waldhaus und der Gastgeber selbst teil. Unser Team trat, wie es in den letzten 2 Saisons üblich war mit einem jungen Team an, und beendete das Turnier auf Platz 4. Im kleinen Finale mussten sich unsere Jungs im Elfmeterkrimi gegen die SG aus Höchenschwand geschlagen geben.

Apropos „junges Team“. An einer **Spielersitzung** am 30.05.2014, an welcher sich möglichst alle, die Interesse an Fußball und dem FC haben, einfinden sollten, war der „Teamspirit“ der größte Tagespunkt.

Als vor zwei Jahren Rémon das Amt des Trainers der 1. Mannschaft übernahm gab es einen Generationenwechsel in unseren Teams der 1. und 2. Mannschaft. Die Jungs von morgen übernahmen die Vorherrschaft in der ersten und altgediente Meister wie Holger Baur, Sascha Thissen und Markus Schwarz traten ihren Dienst in der zweiten an.

Doch seit diese Verhältnisse herrschen sorgt der mangelnde Trainingsbesuch für Unruhe, worunter der sportliche Erfolg leidet. An die zweite kommt in deren Staffel, trotz mangelndem Trainingsbesuchs, noch immer kein Team ran –die Jungs spielen wir schwindelig sagt ein ehemaliger Chronist aus dem Altenrond- und bei den Jungs aus der ersten wünscht man sich eine größere Trainingsteilnahme damit Flüchtigkeitsfehler ausbleiben und die Mühe des Trainers nicht umsonst ist. Es soll wieder ein „Teamspirit“ geben.

„Keiner macht z´viel“ JEDOCH heißt es das „jeder des mache soll was er mache ka“

Jetzt genug der mahnenden und tadelnden Worte, Priorität dieses Anlasses ist es die sportlichen Erfolge der Mannschaften hervorzutragen aber auch die Ereignisse des Vereins vorzustellen.

Unsere **Damenmannschaft**, trainiert von Christian Holler, beendete die Runde auf dem 5. Tabellenplatz (von 7 Mannschaften).

Von Ariana Hoffmann werden die Kickerinnen von morgen herangezogen. Neben ihrem Engagement als Trainerin spielt sie eine wichtige Rolle der Damenmannschaft als Torhüterin. Ihre Zöglinge führte sie auf Tabellenplatz 6. Die **B-Juniorinnen** spielen dabei ohne Wertung in der Bezirksliga, in einem 7er Feld.

Die **C-Junioren** mussten unter der Leitung von Paolo eine weniger erfolgreiche Saison abhacken. Sie konnten sich in deren 7er Feld nur den letzten Platz sichern.

Mit einer starken **D-Jugend** kann man auf die Zukunft der C-Jugend bauen. Denn die Erfolgstrainer der Saison, Manfred Franz und Markus Möllers, haben ihre Jungs mit 25 aus 36 Punkten zur Meisterschaft geführt. Mit ihrer Heimstärke haben sie eine fehlerfreie Rückrunde gespielt und dabei keinen Punkt liegen lassen. –Früher hätte man gesagt das diese heimstärke auf die Verhältnisse unseres Hartplatzes zurückzuführen ist. Heute jedoch haben wir einen so guten Kunstrasenplatz das bei uns auch der Gegner mal Punkte einfahren kann-

Zu bemerken ist bei all dem das es vor der Saison keine D-Jugend gab. Nur durch den Einsatz von Manni kam eine Jugendmannschaft zustande. Von anfangs 4 -5 Spieler trommelte er durch Eigeninitiative ein ganzes Team zusammen.

Die **E-Jugend** hat ihre Runde auf Platz 6 mit 12 Punkten beendet. Mit dieser Platzierung haben sie souverän den SV Häusern, der sich auf dem letzten Platz niedergelassen hat, hinter sich gelassen. Jedoch mussten sie unseren weiteren Lokalrivalen an sich vorbeiziehen lassen. Der SV St. Blasien sicherte sich den ersten Platz.

Zusammen mit der E-Jugend aus St. Blasien haben unsere Kids ein „Profitraining“ mit einem Jugendtrainer des FC Bayern absolvieren dürfen.

Unser altgedienter Libero und ehemaliger Vorstand Andreas Klingele hat zusammen mit Angelo Cossu (noch 49 Jahre), unser in die Jahre gekommene Vollblut Italiener, die **F-Jugend** in xx Turnieren auf die Kleinfeldstaffel vorbereitet und xx Siege eingefahren.

Angelo ist in unserer inoffiziellen AH-Truppe alias **2. Mannschaft** der älteste und wollte bereits zur Saison 12/13 seine Schuhe an den Nagel hängen. Jedoch hat er noch immer die Nase nicht voll, so wie manch anderer. Teammanager Daniel Winkler hat mit seinem Team den Titel verteidigt. Somit können sich einige des Meisterteams mit einem weiteren Stern zieren. Diese Saison hat der Sturm dieses herausragenden Teams zwar sage und schreibe 10 Treffer weniger, also nur 91, erzielt und die Verteidigung und Torwart 4 Tore mehr, also 12, gefangen. Jedoch haben sie die Saison 13/14, im Vergleich zur Vergangenen, mit einer weißen Weste bereits einen Spieltag vor Saisonende beendet. Das heißt es wurde eine weitere Marke gebrochen: Keine Punkteteilung und UNGESCHLAGEN sind sie geblieben.

- Bester Torschütze II.: Holger Baur mit 38 Toren (2 mehr als in vorherigen Saison)
- Höchster Sieg: 11:3 gegen die SG Schluchsee/Feldberg

Der Teammanager Daniel Winkler gab in einer Spielersitzung bekannt, dass er nach zwei erfolgreichen Saisons sein Amt niederlegen werde. Als Nachfolger stellte er, wie darf man es anders vernuten, seinen Kompagnon Fridolin Heni vor. Daniel Winkler gab indessen bekannt, dass er als Korrespondent, das genaue Amt ist noch nicht festgelegt, zwischen erster und zweiter Mannschaft arbeiten wird.

Die **1. Mannschaft** und erste Delegation schloss die Saison 13/14 auf Platz 5 ab. Sie haben in 22 Spielen 38 Punkte geholt und 63:33 Tore erzielt. Dabei hatte man vor allem in der Endphase der Rückrunde sich des Öfteren auf eine Punkteteilung geeinigt. Hier hat man dann

gegen Mannschaften die in der Tabelle hinter uns stehen die nötigen Punkte für den Anschluss nach oben liegen lassen.

Rèmon, wird die junge Truppe um Mario Maier (27) und Sebastian Maier (31), eine weitere Saison begleiten wird, weil er Vertrauen in seine Jungs hat. Jedoch bekommt er manchmal das „kotzen“. Er bereitet zweimal die Woche ein Training vor, was man schon Profitraining nennen darf. Konditionell und taktisch werden die Spieler gefördert. Wenn ihm nun seine Jungs sein Vertrauen in Form von Trainingsbesuch zurückgeben, dass er nicht nur mit 6-7 Spielern trainieren muss, sind wir uns alle sicher, dass seine Jungs zu einer gefestigten Einheit zusammen wachsen und „geil“ spielen werden. Und wenn sie dann „geil“ spielen, werden sie mit großer Sicherheit in die Kreisliga A aufsteigen.

- Bester Torschütze I.: Mario Maier mit 11 Toren
- Höchster Sieg: 6:1 gegen SV Friedenweiler und FC Reisingen

Mit der Doppelbelastung Bezirkspokal und Meisterschaft musste sich das Team nicht lange belasten. In der 2. Runde mussten sie sich mit einer Heimmiederlage mit 0:6 gegen den DJK Donaueschingen verabschieden.

Unsere **AH-Mannschaft** organisiert sich auch in der vergangenen Saison selbst und nimmt gemeinsam mit dem SV St. Blasien an Freundschaftsspielen und Turnieren teil.

Alljährlich nach dem beenden der Saison steht in Bernau ein Turnier an das mit der WM zu vergleichen ist. Unsere **Dorfmeisterschaften** wurden am 22.06 mit 6 Teams ausgetragen. Hier werden von den Ortsteilen jeweils die besten Talente, oder auch ältesten Talente, in einem Team zusammengesucht. Im letzten Jahr holte sich der Geheimfavorit aus dem Rigenbach zum ersten Mal die Trophäe. Die Mannschaft war besonders von drei Geschwisterpaaren (Wasmer, Spitz und Königer) geprägt. Und natürlich von einem aufgenommenen Bläsmer, der im Tor überzeugte.

Nicht zu vergessen sind die sportlichen Leistungen unseres **Lauffreffe**s. Die erste große Laufveranstaltung für uns war der Freiburger Halbmarathon und die Marathon-Staffel. Im September 2013 haben wir einen Ausflug mit Schmidt s Mannschaftsbus nach Karlsruhe zum Baden Marathon unternommen. Dort haben wir in der Marathon-Staffel der Frauen die Plätze 2 und 3 belegt. Teilgenommen haben Ghislaine, Christine, Elke, Jutta, Manuela und Valeska. Über die Sommermonate Juni bis August haben Christine Behringer und Valeska Spitz 32 Sportbegeisterte auf das Sportabzeichen vorbereitet. Dieses Angebot wird jährlich von mehr und mehr Interessenten wahrgenommen und mittlerweile kommen diese auch schon aus den Nachbargemeinden (Höchenschwand). Diese kräftezerrende Vorbereitung endete mit der Verleihung der Sportabzeichen am 29.05.14 unter Vorstand Björn Kiefer. Im Mai hat eine Delegation des Lauffreffe am alljährlichen Schluchsee-Lauf teilgenommen und hervorragende Ergebnisse für den Verein mit nach Bernau gebracht. Wie jedes Jahr wurde diese Veranstaltung mit ca. 20 Helfer und 30 Kuchenspenden aus eigenen Reihen des Lauffreffe unterstützt.

Das Lauftreffangebot konnte in 3 Laufgruppen und 1 Nordic-Walking Gruppe von April bis Ende September lückenlos angeboten werden. Die Bernauer Laufgebiete erstreckten sich dabei vom Innerlehen über das Weierle bis zum Steinernen Kreuz. Für deren Unterstützung ist besonders Petra Thoma und Regina Maier zu danken.

Am 2. Oktober 14 hat der Lauftreff in kleiner Runde den Saisonabschluss mit einer kleinen Verlosung von Gutscheinen abgerundet.

Die Lauftreff-Jugend wurde dabei in neue Hände gelegt. Für die älteren Kinder hat Ghislaine Schmidt das wöchentliche Training übernommen, die kleinen Läufer trainierten unter der Obhut von Theresa Strohmeier und Lena Köpfer.

Genauso wie der Sport gehört auch das betreuen von Veranstaltungen zu den Aufgaben des FCs

Am Wochenende des 21. und 22. Junis übernahm der FC gemeinsam mit der Skizunft Bernau die Bewirtung am **Tag der offenen Tür** bei der Firma Bruno Kaiser. 3.500 hungrige und durstige Gäste wurden hier von uns zu deren Wohl mit Wurst und Pommes, Kaffee und Kuchen aber auch ausreichend Bier versorgt. Die Gruppe des Lauftreffs stellte in eigen Regie den Kaffee- und Kuchenstand.

Bezüglich der Sporthalle für Bernau fand am 20. Januar 2014 eine Generalversammlung des Fördervereins „Neubau einer Sporthalle“ mit der Teilnahme einiger FC'ler statt. Des Weiteren wurden vier Vorstandssitzungen im letzten Jahr abgehalten. Zur Überreichung der Urkunde zum Meistertitel der 2. Nahmen Daniel Winkler und Fridolin Heni am

- 12.07.14 am Bezirkstag in Tannheim teil.

Unser Vorstand Björn Kiefer vertrat uns am

- Am Staffeltag 2014.

Auch gemeinsam **Wandern** möchte der FC. An der letzten Generalversammlung, hier im Gooß, wurde eine Wanderung geplant. Anlass war der Rundenabschluss. Alle waren herzlich eingeladen den Hochtalsteig zu wandern. Es haben sich an diesem Abend auch viele in die Liste eingetragen, jedoch fanden sich an jenem Samstag morgen nur 4, bzw. 6 Angemeldete dieser Liste zusammen. Sascha, Daniel W., Björn und ich selbst nahmen den Weg mit gut gefüllten Rucksack (man wolle schließlich nicht verdursten) auf uns und marschierten in Richtung Krunkelbachhütte los. Dabei wurden wir von Matthias und Raphael, die mit dem Quad nachwanderten, immer wieder mit Flüssigkeit versorgt.

Personen im **Hintergrund**, welche man nicht offensichtlich mit dem Fußball in Verbindung bringt, für den Verein jedoch eine tragende Rolle spielen, ist in dieser Chronik auch zu danken.

Petra und Andreas Behringer sorgen stets dafür das dass Hüttle mit genügend Getränken versorgt ist und dieses auch in Schuss bleibt. Oder sollte der Getränkeautomat einmal von

unseren Jungs geleert werden, bis auf den letzten Tropfen, biete Andreas seinen Service an, diesen auf Anruf wieder zu befüllen.

Edin Muslic trägt die Verantwortung für die Außenanlagen, damit sich unsere ca. 120 Fans im Durchschnitt an den Heimspielen wohlfühlen und unsere Teams mit vollem Elan unterstützen können. Insgesamt hatten wir eine Besucherzahl von 1180 in der letzten Saison.

Anke Kiefer und Franz Kaiser präsentieren unseren Verein nach außen. Sei es auf der Homepage oder in der Lokalpresse.

Als Gönner des FC's soll hier auch dem Sportgeschäft Sport Thoma ein Dank ausgesprochen werden. Über seine finanzielle Unterstützung, sei es für Trainingsjacken oder -shirts. Dem Meister aus der D-Jugend hat Sport Thoma die Meistershirts spendiert.

Unser Verein hat auch im vergangenen Jahr wieder keinen Spieler für die Schiedsrichterlehrgänge stellen können und musste somit tief in die Tasche greifen und auf die freiwilligen Dienste zurückgreifen. Aus diesem Grund darf sich heute hier jeder gerne freiwillig melden mit der Verein sich diese unnötige Strafe in Zukunft sparen kann. In diesem Zusammenhang möchte ich Alf (Tobias Alfänger) und Christian Klingele danken.

Bernau im Juli 2014

Frank Königer – Chronist

Björn Kiefer – I. Vorstand